

ADB-Artikel

Rogenhofer: *Alois R.* wurde am 22. December 1831 in Wien geboren. Nachdem er das Gymnasium seiner Vaterstadt absolvirt hatte, bezog er die Universität daselbst, um Jura zu studiren, obwohl ihn seine Neigung zum Studium der Entomologie zog, mit der er sich auf dem Gymnasium schon eifrig beschäftigt hatte. Er wollte jedoch einen sicheren Rückhalt haben, da es zweifelhaft war, ob er als Entomologe eine gesicherte Stellung finden würde. Nachdem er die juristischen Examina bestanden hatte, wandte er sich ganz seiner Lieblingswissenschaft zu und trat als Volontär bei dem kaiserlichen zoologischen Hofcabinet ein. 1860 wurde er zum Assistenten ernannt und erhielt 1867 den Titel Custos. Er veröffentlichte zahlreiche kleine Aufsätze, namentlich über Schmetterlinge in den Verhandlungen der zoologisch-botanischen Gesellschaft in Wien, zu deren Ausschußräthen er gehörte. Er entdeckte verschiedene neue Arten, z. B. *Cucullia formosa* u. a. R. starb am 15. Januar 1897.

Autor

W. Heß.

Empfohlene Zitierweise

, „Rogenhofer, Alois“, in: Allgemeine Deutsche Biographie (1907), S. [Onlinefassung]; URL: <http://www.deutsche-biographie.de/.html>

02. Februar 2024

© Historische Kommission bei der Bayerischen Akademie der Wissenschaften
